



STELLENAUSSCHREIBUNG

- Kennziffer 0302/2021-43

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) ist eine moderne, dienstleistungsorientierte Lehr- und Versuchseinrichtung im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) und zuständig für angewandte Forschung und Bildung.

Zum 01.01.2022 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau am Standort Veitshöchheim eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter für das Projekt „Autonome Mähsysteme für effektive biodiversitätsfördernde Pflege“

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sie führen zunächst eine Metastudie durch (bis 6 Monate) zur Frage, welche technischen Lösungsansätze und Systemkomponenten für eine biodiversitätsfördernde autonome Steuerung des Mäh- und Abräumvorgangs mit entsprechenden Geräteträgern und Anbaugeräten zur Schonung von Tieren und Pflanzen vorhanden sind und zielführend erscheinen.
- Danach erarbeiten Sie die Versuchsdesigns der Feldversuche in Abstimmung mit den Maschinenherstellern und den Versuchsbetrieben der LWG (Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau (ISL), Institut für Erwerbs- und Freizeitgartenbau (IEF) und Institut für Weinbau und Önologie (IWO)).
- Hierzu wählen Sie bis Frühjahr 2023 geeignete Projektpartner aus, geben Impulse für die technische Weiterentwicklung der Geräte und stimmen sich mit den Hard- und Softwareherstellern ab.
- Ihre Aufgabe ist weiterhin die Planung, Durchführung und Auswertung der Feldversuche 2023 und 2024 in Abstimmung mit den Herstellern und den Versuchsbetrieben der betroffenen Institute der LWG (ISL, IEF, IWO) und der betroffenen Straßenbauverwaltung bei praxisnahen Versuchen an Straßenböschungen.
- Bei den faunistischen Begleituntersuchungen, welche Biologinnen der LWG planen und durchführen, wirken Sie koordinierend mit.
- Die gewonnenen Erkenntnisse veröffentlichen Sie in Fachzeitschriften, auf Postern und Vorträgen bei Fachtagungen sowie in Beiträgen für die LWG-Homepage.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss als M. Sc. in Agrar- oder Gartenbauwissenschaften, ggf. Vertiefung Landtechnik, in Maschinenbau, in Landschaftspflege/Landschaftsökologie oder in einer vergleichbaren Fachrichtung.
- Sie haben gute Kenntnisse in den Bereichen Landschaftsökologie, Tierökologie und Vegetationskunde.
- Ein besonderes Interesse an (Maschinen-)Technik und Digitalisierung zeichnet Sie aus.
- Sie haben darüber hinaus Praxiserfahrungen in der Landschaftspflege, im Landschaftsbau und/oder in Landwirtschaft und Gartenbau.
- Außerdem haben Sie gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse und können diese bei der Kostenrechnung in die Praxis umsetzen.
- Sie verfügen über die Fähigkeit, konzeptionell und übergreifend zu arbeiten und Netzwerke aktiv zu gestalten.
- Erfahrungen im Management interdisziplinärer Projekte liegen vor.
- Der sichere Umgang mit MS-Office-Programmen (v. a. Word, Excel, Power Point) sowie eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift sind für Sie selbstverständlich.
- Sie verfügen über ein überzeugendes Auftreten.
- Eine selbstständige, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise ist für Sie ebenso selbstverständlich wie die Teamarbeit.
- Ferner besitzen Sie einen Führerschein und ein eigenes Fahrzeug, das Sie bei Bedarf für Dienstreisen in Bayern einsetzen.

Unser Angebot:

- Wir bieten eine vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2024 befristete Beschäftigung mit einem Beschäftigungsumfang von 70% (entspricht 28,07 WoStd.).
- Eine tarifliche Eingruppierung auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Erfüllung der geforderten Qualifikation erfolgt die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TV-L.
- Eine interessante, verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe,
- Tarifliche Leistungen des öffentlichen Dienstes inklusive zusätzlicher Altersversorgung,
- Verpflegungsmöglichkeit in der hauseigenen Mensa,
- Flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit zum Homeoffice,
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **15.11.2021** unter Angabe der o.g. Kennziffer an die

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau
Fachzentrum Recht und Service - Personalstelle,
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

bzw. gerne auch per E-Mail (ausschließlich im PDF-Format!)
an bewerbung@lwg.bayern.de

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir schriftliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurücksenden. Bitte reichen Sie daher die Unterlagen entweder elektronisch oder in Kopie ein und verzichten aus Gründen des Umweltschutzes möglichst auf Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die personenbezogenen Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen vernichtet.

Fragen zur Arbeitsstelle beantworten der Institutsleiter Herr Eppel (0931/9801-3401) oder der zuständige Projektleiter Martin Degenbeck (0931/9801-3421); Fragen zum Stand des Bewerbungsverfahrens beantwortet Frau Pfisterer (0931/ 9801-3142).

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau verfolgt aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb ausdrücklich auch Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt -auf Antrag- mit Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten bzw. der Vertrauensperson für Schwerbehinderte.